Hans Nägeli 1910-1985

Autor(en): **J.S.**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Farnblätter : Organ der Schweizerischen Vereinigung der Farnfreunde**

Band (Jahr): **- (1986)**

Heft 15

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Hans Nägeli 1910-1985

Im September letzten Jahres ist unser erster Präsident, Dr. Hans Nägeli, gestorben. Hans Nägeli kam im Jahre 1910 in Zürich-Oerlikon zur Welt. In Oerlikon wohnen hiess damals, nicht weit vom Stadtrand zu sein. Die umliegende, naturnahe Landschaft wird wohl recht bald dem jungen Oerlikoner aufgefallen sein und ihn geprägt haben. Er habe, so erinnern sich seine Verwandten und Freunde, schon früh an der Natur besondere Freude gehabt. Seine spätere, berufliche Tätigkeit lag allerdings auf anderem Gebiet. Kurz nach dem Studium der Nationalökonomie trat er die Stelle eines Steuersekretärs in Zürich an. Er blieb bis zu seiner Pensionierung dem Steueramt treu, dem er bald als Obmann vorstand.

Neben dieser anspruchsvollen Tätigkeit nahm er sich dennoch die Zeit und Musse, seinen vielseitigen Interessen nachzugehen. auf Wanderungen und Bergtouren konnte er seine Kenntnisse über Tiere und Pflanzen vertiefen. War es in früheren Jahren eher die Vogelwelt, die ihn fesselte, so galt seine Liebe in späteren Jahren den Pflanzen; besonders die Farne hatten es ihm angetan. Er teilte diese Freude mit vielen Farnliebhabern aus näherer und weiterer Umgebung. Diese „Pteridophilen" lernten sich dank ihrem besonderen Interesse sehr bald kennen. Bestand vorerst nur ein loses Band zwischen diesen „Pionieren", so kam es im Sept. 1977, nicht zuletzt auf die Initiative von Hans Nägeli, zur Gründung der Schweizerischen Vereinigung der Farnfreunde.

Die Gründer hatten gut gewählt, als sie Hans Nägeli zum ersten Präsidenten bestimmten. Er führte sein Amt überlegen. Ihm kam dabei sicher sein hervorragendes Organisationstalent zugute, das auch in seinen übrigen Tätigkeiten von ihm verlangt wurde. Eher aus dem Hintergund heraus, niemals sich stark in die Öffentlichkeit rückend, hatte er die Zügel fest in der Hand und alle Sitzungen, Versammlungen und Exkursionen

waren genauestens vorbereitet und liefen reibungslos ab. Wir alle nahmen das für selbstverständlich. Erst jetzt, da Hans Nägeli nicht mehr unter uns ist, wird uns bewusst, wie gut er es gemacht hat. Er wusste aber auch, dass viele Aktivitäten des Vereins nur durch eine grössere Zahl von Mitgliedern möglich sind; er hat darum unermüdlich bei allen Farnliebhabern und solchen, die es zu werden wünschten, für unseren Verein geworben. Ihm war es ein Anliegen, die Farne einem weiteren Kreis von Naturliebhabern nahezubringen. Sein Wunsch, im Sihlwald einen Farnlehrpfad einzurichten, fand bei seinen Freunden dem Stadtforstmeister Carlo Oldani und dem Stadtförster Walter Bühler sofort grosse Unterstützung. Der von Hans Nägeli eigens für den Farnlehrpfad verfasste, prägnant geschriebene und gut illustrierte Führer stiess auf reges Interesse und erweist sich, auch unabhängig vom Lehrpfad, als ein sehr nützliches Büchlein.

Wie sehr Hans Nägeli der Farnverein am Herzen lag, wird aus dem Legat von Fr. 2000. -deutlich, das er unserem Verein vermacht hat. Wir denken an unseren ersten Präsidenten mit Freude und Dankbarkeit.

(J.S.)